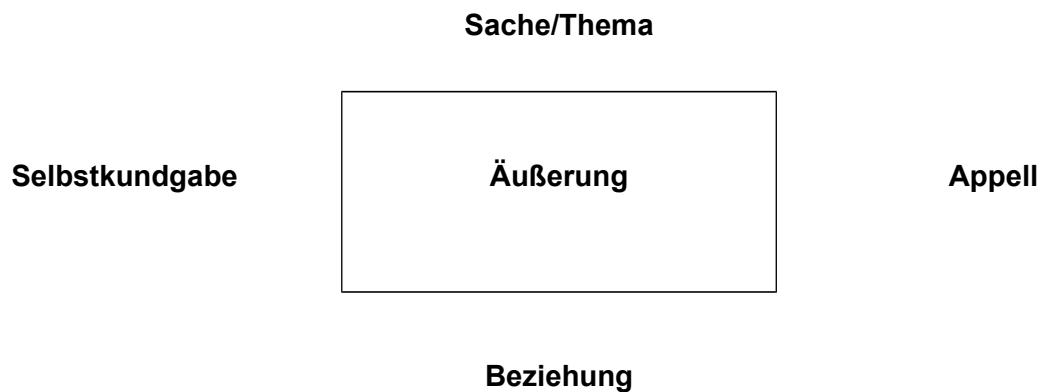
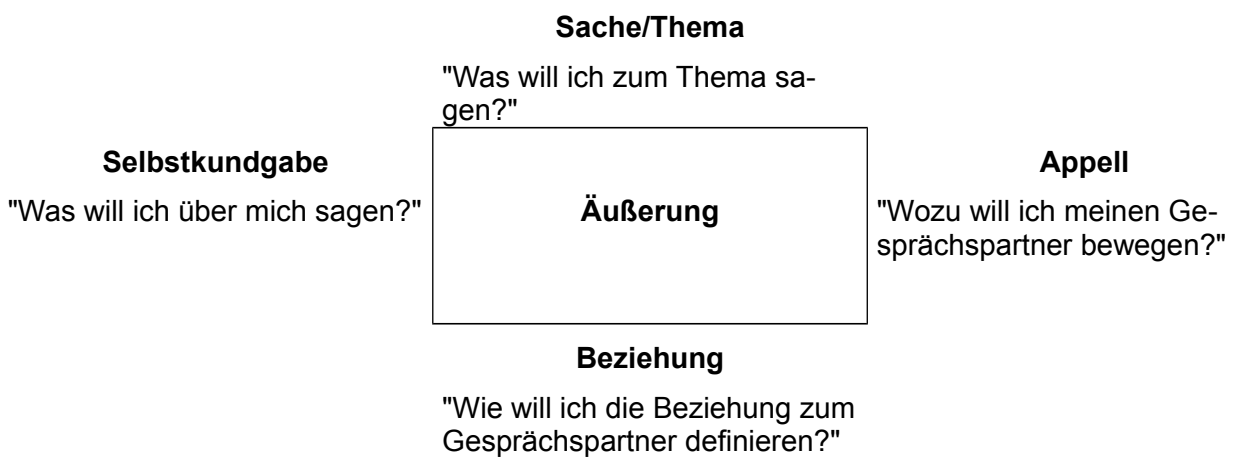


Das Kommunikationsmodell nach Friedemann Schulz von Thun

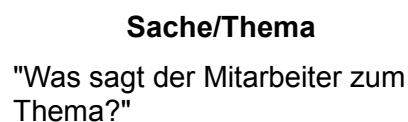
1. Jede Nachricht hat vier Seiten:

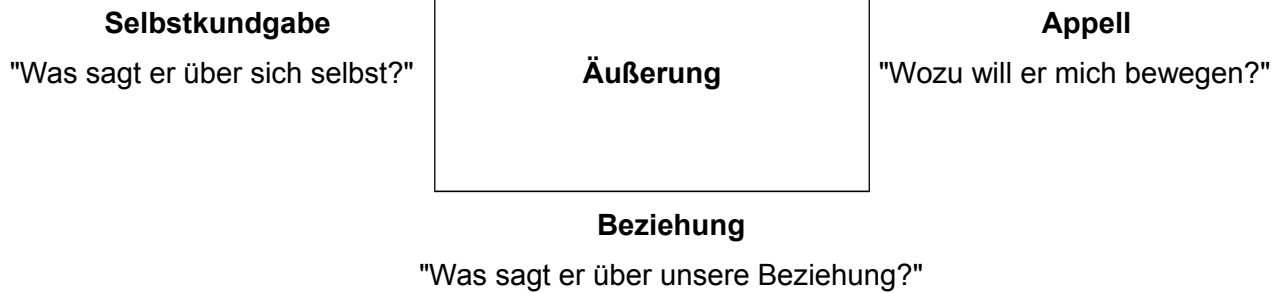


2. Die vier Seiten einer Nachricht - Die Verantwortung des Senders



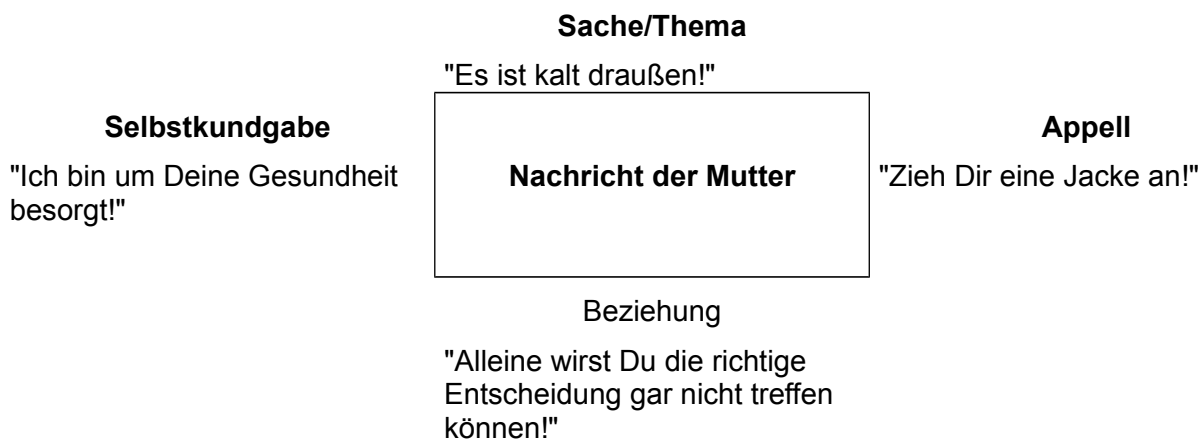
3. Die vier Seiten einer Nachricht - Aus der Sicht des Empfängers





4. Die vier Seiten einer Nachricht -

1. Beispiel: Eine Mutter zu ihrem Kind:



2. Beispiel

Zu Beginn einer Dienstbesprechung sagt der ranghöchste Teilnehmer: " Ich muss eine halbe Stunde früher zu einer wichtigen Besprechung. Darum sollten wir zügig entscheiden!"

Analyse:

- Ihr Sachinformations-Ohr hört: "ich muss in einer halben Stunde weg"
- Ihr Selbstoffenbarungs-Ohr hört: "Ich bin unter Zeitdruck. Ich befürchte eine langatmige Bearbeitung der Tagesordnung und wünsche mir eine zügige Besprechung."
- Ihr Beziehungs-Ohr hört: "Ihr habt Euch nach mir zu richten!"
- Ihr Appell-Ohr hört: "keine lange Auseinandersetzungen über den Tagesordnungspunkt X!"

Literatur dazu: Friedemann Schulz von Thun, Miteinander reden, Bd. 1: Störungen und Klärungen.: Störungen und Klärungen. Allgemeine Psychologie der Kommunikation, 1981, (Taschenbuch)